

2022 La Negra Tomasa

AZUL PERDIDO - LA PALMA, SPANIEN

RESERVA
azul PERDIDO
vinos de españa



Aus einem hoch gelegenen Listán Negro Weingarten bei El Paso. Sanft gepresst und aus dem freilaufenden Most gekeltert. Im Stahltank bei recht niedrigen Temperaturen vergoren. "Das ist kein Rosado für den Swimming Pool, sondern ein klassischer Rosé!", so Rüdiger über seinen ambitionierten Spaßmacher, den er zum zweiten mal erst abgefüllt hat. Der einheimische Künstler Victor Jaubert hat das Etikett des temperamentvollen Negra Tomasa, einer lebenden Legende des Carnivals y los Indianos auf la Palma, gewidmet. Einige kennen unter diesem Namen auch eine lebenslustige Band aus Havanna, aber vor allem verbirgt sich dahinter die quirlige, temperamentvolle Lebenslust, verbotene Fantasien und das südamerikanische Lebensgefühl, was überall auf der Insel spürbar ist. Ein Schmelztiegel der Kulturen vergangener Zeiten, auch das ist La Palma. Wer oder was sich hinter dem Namen genau verbirgt und das Provokante oder seinen Rhythmus spüren will, der muss nach La Palma kommen. Bis dahin genießen wir diesen charaktvollen, trockenen Stoff und träumen von unserem nächsten Besuch.

Rebsorte Casrellana, Listan Negro, Negramoll	Region La Palma	Restzucker < 3 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 9-12°	Internationale Bewertungen
Klima atlantisch, gemäßigt	Appellation La Palma DO	Säure 4,0 g/l	Dekantieren / Karaffieren Nein	Lagerfähigkeit 0 bis 5 Jahre
Boden Roter Vulkanboden, Vulkanboden mit Kalksteinen	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 12,5%	Empfohlenes Glas Universalglass	Abgefüllt durch Azul Perdido, 38712 Breña Baja - La Palma, Spain
Höhe über N.N. 800 Meter	Ausbau Im Edelstahltank	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit GmbH, 22529 Hamburg



Auf der grün bewaldeten Kanareninsel La Palma befindet sich das Garagenweingut Azul Perdido (verlorenes Blau) von Rüdiger Ewerth, der mit seiner Familie bereits seit einigen Jahrzehnten auf der Insel lebt. Während seiner Zeit an der Mosel, wurde er vom Weinbazillus befallen und kümmert sich seither liebevoll um seine Weinberge in der neuen Wahlheimat. Er verwendet keine Herbizide, sondern nur Orangenöl, Ziegenmolke, minimal Schwefel und zur Düngung kommt ausschließlich Ziegenmist aus lokaler Haltung zum Einsatz.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.